

Pressebericht zum 2016

Datum: 17. Januar 2017

1 Gesellschaft 2016

Das Jahr war trotz rekordmässig schlechter Ertragslage nicht weit weg vom Budget. Das Budget hatte in beiden Szenarien einen weniger hohen Gesellschaftsverlust prognostiziert, der Aufwand entsprach trotz einigen Abweichungen aber Gesamthaft der Prognose und somit dem Vorjahr. Auf der Seite der Liquidität profitieren wir immer noch vom Gewinn im Jahr 2015.

2 Betrieb 2016

Im Bereich der Dienstleistungen waren wir vielfachen neuen thematischen Herausforderungen ausgesetzt. Unsere Erfahrungen aus der IBM Zeit haben uns geholfen verschiedene Klippen zu umschiffen. Es stehen aber immer noch verschiedene Aufräumarbeiten an. Diese Tätigkeiten sind weniger gross im Umfang, der Umsatz wird in Zukunft eher klein ausfallen.

Es blieb uns sehr wenig Zeit für die Pflege des CAT. Wir haben uns nur auf die Web Applikation konzentriert, diese kleinen Erneuerungen unterzogen, sowie im Rahmen der Migration auf unseren neuen Laptop erfolgreiche Regressionstests durchgeführt. Die weitere Entwicklung des Prolog Interpreters verlief hingegen ausserordentlich erfreulich. Auf der Ebene der Laufzeit konnten wir Sperrern vermindern und die Skalierbarkeit unseres Interpreters zeigen.

Auf der Ebene der Sprache ist es uns gelungen den Parser auf ein neues Fundament zu stellen. Dabei bewegen wir uns in die Richtung der Unterstützung des Baus eines CAS Systems. Auf der Ebene unserer Minlog Erweiterung ging es anfangs nicht so gut voran. So hat sich eine Erweiterung der Vorwärtsverkettung um Variablen als ineffizient erwiesen. Weiter erwies sich ein SAT Solver für CLP(FD) mit Reifikation als Sackgasse.

3 Ausblick 2017

Im Vorjahr hatten wir uns vorgestellt das Java Modell von hierarchischen Klassenladern und Security Manager nachzubilden. Ausserdem stellten wir uns vor eine Dokumentenorientierte graphische Schnittstelle für den Desktop einzuführen. Es stellt sich die Frage ob es nicht einfachere Modelle gibt um unsere Projekte zu verwirklichen. Geplant sind deshalb zunächst zwei Prototypen <http://calc.easle.ch/> und <http://proof.easle.ch/> bei denen wir unsere CAS und HOL Erfahrungen einbringen werden und die im Stil einer Suchleiste funktionieren sollen.

Hochachtungsvoll

Jan Burse
Geschäftsführer & Gesellschafter